



potenziaal
Prominente Unterstützer der
Landesgartenschau Aalen:

**Dieter Mäule vom
Stadtverband für Sport +
Kultur Wasseralfingen:**

„Wir sind dabei weil wir in diesem Projekt
eine herausragende Steigerung der Attrak-
tivität unserer Stadt sehen.“

Amt für Zuwanderung und Integration geschlossen

Wegen Umbauarbeiten ist das Amt für Zuwanderung und Integration von **Don-
nerstag, 2. Juli 2009 bis Freitag, 3. Juli 2009** geschlossen. Ab Montag, 6. Juli
2009 ist das Team des Amtes wieder für Sie da.

Große Ehrenplakette der Stadt Aalen für Arthur Elmer



Oberbürgermeister Martin Gerlach
überreicht Arthur Elmer die Große
Ehrenplakette in Silber der Stadt Aalen.

Der Vorsitzende des Aalener Kunstver-
eins Arthur Elmer ist am Sonntag, 21.
Juni mit der Großen Ehrenplakette in
Silber der Stadt Aalen ausgezeichnet
worden. Mit dem Festakt zum 70. Ge-
burtstag des Künstlers wurde zugleich
die Ausstellung „Augenlust und Ver-
wandlung – 50 Jahre Leben mit der
Kunst“ eröffnet.

„Sie haben sich um diese Stadt verdient
gemacht“ würdigte Oberbürgermeister
Martin Gerlach das große ehrenamtliche
Engagement Elmers vor zahlreichen
Gästen und Weggefährten. Elmer steht seit

der Gründung im Jahre 1983 an der Spit-
ze des Aalener Kunstvereins. Als „spiri-
tus rector“, geistigen Anreger des Vereins
beschrieb der zweite Vorsitzende Herbert
Zirkel den Jubilar. Neben der konzeption-
ellen Arbeit und den hervorragenden
Kunstkenntnissen wisse Elmer nicht nur,
wo er welche Werke finde, sondern auch,
wie man sie nach Aalen bringe. Voraus-
setzung seien gute persönliche Kontakte
und die vertrauensvolle Zusammenarbeit
mit Leihgebern und Künstlern. „Und auch
die Besucher des Kunstvereins wissen
die Qualität zu schätzen“, wies Zirkel auf
die Ausstellungshöhepunkte in 26 Jahren
hin. Im anschließenden Dreiergespräch
näherten sich Prof. Dr. Barbara Wichel-
hausen, Prof. Dr. Hans Brög und Kul-
turredakteur Wolfgang Nussbaumer dem
künstlerischen Werk Arthur Elmers und
boten biografische Anknüpfungspunkte.

Die Ausstellung ist bis zum 19. Juli 2009
in den Räumen des Kunstvereins im Al-
ten Rathaus zu sehen. Beispiele der ver-
schiedenen Werkphasen und Beiträge zu
Leben und Kunst Elmers finden sich in
dem begleitenden Ausstellungsbuch. Der
Katalog ist im Kunstverein erhältlich und
kostet 25 Euro.

www.sw-aalen.de

**Die Stadtwerke Aalen
präsentieren**

Die Geierwally

von Wilhelmine von Hillern

Theater der Stadt Aalen
Inszenierung: Ingmar Otto

Bühne: Ariane Scherpf / Kostüme: Nicola Stahl

**Donnerstag, 16. Juli 2009, 20.30 Uhr
oder Freitag, 17. Juli 2009, 20.30 Uhr
auf Schloss Wasseralfingen**

Karten zum Preis von 10,-- Euro
(anstelle 18,-- Euro)

max. 2 Karten für Energiekunden (Strom, Gas oder Wärme) der
Stadtwerke Aalen GmbH

- solange Vorrat reicht, Karten gelten nur für aufgedrucktes Datum,
Tausch für anderen Vorstellungstermin ist nicht möglich -

Die vergünstigten Karten gibt es
ab Mittwoch, 24. Juni 2009 im
KundenInformationsZentrum der
Stadtwerke Aalen GmbH
(neben Rathaus-Tiefgarage Aalen)



Bewertungskommission kommt am 7. Juli nach Aalen:

Werbung für die Landesgartenschau



Oberbürgermeister Martin Gerlach mit
den Kindern des AWO Kindertagesheims
Oberbürgermeister Martin Gerlach hat
am Dienstag, 16. Juni 2009 die Kinder
im Kindertagesheim der Arbeiterwohlfahrt
auf die Landesgartenschau eingestimmt.
Er überreichte den begeisterten Kindern
Samentütchen mit dem Aalener Landes-
gartenschau-Schriftzug „potenziaal“. Mit
diesen Sommerblumensamen wirbt die
Stadt sinnbildlich für die Landesgarten-
schau. Denn der Samen, der mit der Be-
werbung in die Erde gelegt wurde, wird
in den kommenden Jahren keimen und
wachsen.

Unter Anleitung und mit tatkräftiger
Unterstützung des Stadtoberhaupts be-
stückten die Kinder eifrig die ersten Blu-
menkästen mit der Blumenmischung. An-
schaulich erläuterte das Stadtoberhaupt
den Kindern den Hintergrund der Aktion.
„Wir möchten die Landesgartenschau im
Jahr 2022 in Aalen ausrichten. Bis dahin
seid Ihr junge Erwachsene und werdet
von unserer jetzigen Entscheidung profi-
tieren.“

Die Samentütchen werden an alle Kin-
dergärten im Stadtgebiet verteilt. Die Er-
zieherinnen werden diese gemeinsam mit
den Kindern einpflanzen und das Gedei-
hen der Saat beobachten.

Informationsstand auf dem Wochenmarkt

Die Verwaltungsspitze der Stadt Aalen
informiert am Samstag, 27. Juni auf dem
Aalener Wochenmarkt über die Landes-
gartenschau-Bewerbung. Dabei werden
Informationsbroschüren und Samentüt-
chen verteilt. Oberbürgermeister Martin
Gerlach und Erste Bürgermeisterin Jutta
Heim-Wenzler sind ab 9 Uhr am Stand
vertreten und stehen zum Gespräch be-
reit.

Bewertungskommission kommt

Die Bewertungskommission des Landes
Baden-Württemberg macht am Dienstag,
7. Juli Station in Aalen. Das Gartenschau-

konzept wird an diesem Tag ab 15 Uhr im
großen Sitzungssaal des Rathauses vorge-
stellt. Hierzu ist die Bevölkerung herzlich
eingeladen, um die breite Unterstützung
für die Landesgartenschau zum Ausdruck
zu bringen und sich zu informieren. Ober-
bürgermeister Gerlach ist optimistisch,
„dass die Saat aufgeht und wir nach dem
7. Juli die Ernte einfahren können“.

Am Abend bildet ab 18.30 Uhr ein fröh-
liches Bürgerfest im Stadtgarten den Ab-
schluss. Die ganze Bevölkerung ist hier-
zu ebenfalls herzlich eingeladen. Näheres
wird noch bekannt gegeben.

Podcast und Grußkarten zur Landesgartenschau

In der aktuellen Ausgabe seines Video-
Podcasts informiert OB Martin Gerlach
über die Aktionen im Vorfeld des Be-
suchs der Bewertungskommission und
lädt die Bevölkerung zur Präsentation
am 7. Juli und dem anschließenden Bür-
gerfest im Stadtgarten ein. Der Podcast
kann ab sofort unter der Adresse www.aalen.de/podcast
abgerufen oder in Ori-
ginal-Auflösung heruntergeladen werden.
Außerdem können unter www.aalen.de/grusskarten
virtuelle Grußkarten der Aa-
lener Gartenschau-Ideen über das Internet
an Freunde, Verwandte oder Geschäfts-
partner aus nah und fern versendet wer-
den. Rund um die Uhr kann auf diesem
Weg ein Stück „potenziaal“ in alle Welt
verschickt werden.

Maßnahmen für die Aalener Innenstadt:

Nach 30 Jahren muss aufgeräumt werden

In seiner nächsten Sitzung beschäftigt
sich der Gemeinderat mit dem Sonder-
programm Innenstadt. Nach 30 Jahren
soll die Fußgängerzone Aalens moder-
nisiert werden. Architekt Heinz Ler-
mann von der Freien Planungsgruppe
7 Stuttgart, hat einen Maßnahmenka-
talog erstellt. Das Stadtinfo hat sich mit
ihm darüber unterhalten.

Stadtinfo: Herr Herrmann, Sie haben in
den 70er Jahren die Aalener Fußgänger-
zone gestaltet. Was passt davon heute
2009 nicht mehr?

Lermann: Die Beschlüsse waren damals
und sind heute sehr wichtig. Dass man
diese Altstadt mit gerade mal 8 ha, dies
ist ja ein Winzling, vom Autoverkehr
frei hält ist klar. Und dass man etwas
tut, damit sich die Menschen gerne auf-
halten ist auch klar. Aber die städtebau-
liche Verfallszeit beträgt 30 Jahre. Es ist
wie in jeder Wohnung, die Sie 30 Jahre
lang nutzen und dann feststellen, was
sich alles angesammelt hat, was nicht
mehr dem Zeitgeist entspricht und wel-
che Möbel nicht mehr passen. Dann muss
man aufräumen und neu strukturieren.

Dies ist der Kern dieser Arbeit, die auch
in Aalen notwendig ist. Diese Stadt ist so
winzig und empfindlich. Es entsteht eine
ganz neue Atmosphäre, wenn man das
Überflüssige wegnimmt. Dann sieht man
plötzlich was man hat.

Stadtinfo: Wie wollen Sie aufräumen ohne
den einzelnen Akteuren weh zu tun?

Lermann: Es tut schon weh. Es ist ja die
Mischung, die trägt. Die Faktoren Han-
del, Kunst, Gastronomie und Gewerbe
müssen richtig gemischt sein. Wenn das
eine schwächer wird, trägt das andere.
Das merkt der Kunde nicht. Natürlich
muss sich im Miteinander jeder etwas zu-
rücknehmen.

Stadtinfo: Die städtischen Einrichtungen
haben doch heute schon das Problem,
dass sie nur unzureichend werben und auf
ihre aktuellen Veranstaltungen hinweisen
können.

Lermann: Das kann man regeln. Schon
ihre Frage sagt, dass man das regeln kann
und muss. Das ist eine optische Aufgabe.
Und man muss das richtige Verhältnis
finden.

Stadtinfo: Was ist denn das Besondere an
der Aalener Innenstadt?

Lermann: Das Besondere ist, dass die
Aalener selbst und die Umgebung diese
Stadt sehr lieben. Man lässt nichts auf
diese kleine Stadt kommen. Das liegt da-
ran, dass es in der ganzen Region nichts
Vergleichbares gibt. Ich weiß zum Bei-
spiel, dass viele Nördlinger – und Nörd-
lingen ist ja auch eine nette Stadt – gerne
hierherkommen zum Einkaufen. Wenn
man dann nachfragt warum, erfährt man,
dass sich die Menschen hier wohl füh-
len in diesen kleinen Räumen, wo es ein
bissel enger und beschaulicher ist. Das
Besondere ist die Identität der Leute mit
dieser kleinen Einkaufsstadt.

Stadtinfo: Mit welchen Maßnahmen wol-
len Sie dies unterstützen?

Lermann: Aalen hat wahnsinnig viele
Möglichkeiten an gewerblichen Grund-
stücken. Gerade deshalb ist es so wich-
tig, dass alles was innenstadtrelevant
ist, in die Innenstadt kommt. Wenn man
das schafft hat Aalen gewonnen. Dieses
Zerteilen, einmal da einmal da ist töd-
lich für die Stadt. Wir haben Potenziale
in der Stadt. Eines davon, die südöstliche
Altstadt wird schon seit 40 Jahren mitge-
schleppt. Und der andere Bereich ist das
Entrée der Stadt von Stuttgart aus. Wenn
man die beiden Punkte städtebaulich an-
packt, wird Aalen noch ein deutlicheres
Profil bekommen.

Stadtinfo: Sind das jene impulsgebenden
Kräfte, die nach ihrem Konzept im his-
torischen Stadtkern entwickelt werden
müssen?

Lermann: Genau, das sind die zwei
Schwerpunkte in der Stadt. Es gibt aber
auch kleinere Projekte. Wenn Mercatura
kommt, muss am nördlichen Stadtgra-
ben etwas passieren, die Durchlässigkeit

muss besser werden. Auch kleine private
Maßnahmen können zur Harmonisierung
beitragen. Unser Bestreben ist, dass die
Altstadt das impulsgebende Element der
Stadt bleibt.

Stadtinfo: Welche Elemente schmerzen
Sie als Planer besonders?

Lermann: So klein und schön die Altstadt
ist, wenn man eine Haustiefe nach hin-
ten geht, da liegen die Probleme. Mein
Wunsch wäre, mit Hilfe privater Inves-
toren auch die Hinterhöfe in Aalen auf
Vordermann bringen. Dann hätte diese
Stadt auch mehr Substanz. Der Blick auf
die Rückseite, der schmerzt.

Stadtinfo: Womit sollte die Stadt Aalen
beginnen?

Lermann: Also, Das was sichtbar und
überflüssig ist, sollte man als erstes raus-
nehmen. Das zweite wäre die Teilmöbi-
lierung, da bekommt die Stadt auch wie-
der Luft. Das weitere sind schon wieder
bauliche Dinge, diese Eingangsplätze
zum Beispiel. Dieser Garagenaufgang am
Ratskeller, das ist ja kein Highlight. So
gibt es mehrere dutzend Orte, an denen
es etwas zu verbessern gibt. Ich will sie
gar nicht alle nennen, da fällt sicher je-
dem etwas ein.

IMPRESSUM

Herausgeber

Stadt Aalen – Presse- und
Informationsamt – Marktplatz 30,
73430 Aalen,
Telefon (0 73 61) 52 - 11 42,
Telefax (0 73 61) 52 - 19 02,
E-Mail presseamt@aalen.de

Verantwortlich für den Inhalt
Oberbürgermeister Martin Gerlach
und Pressesprecherin Uta Singer

Druck

SDZ Druck und Medien
GmbH & Co. KG
73430 Aalen, Bahnhofstraße 65

Erscheint wöchentlich mittwochs

Vortragsankündigung

In Kooperation mit dem Förderverein Wind- und Wasserkraft Ostalb laden wir ein zum Vortrag

Dünnschichtphotovoltaikmodule: Stand der Technik und Perspektiven

Dr.-Ing. Michael Powalla, Zentrum für Sonnenenergie- und Wasserstoff-Forschung (ZSW), Stuttgart. Mittwoch, 1. Juli 2009, 19 Uhr im Casino der Stadtwerke Aalen, Im Hasennest 9.

Dünnschichtmodule sind dort, wo Fläche zur Verfügung steht, eine besonders wirtschaftliche Alternative zu „klassischen“ kristallinen Modulen. Dr.-Ing. Michael Powalla, Leiter des Fachbereiches Photovoltaik beim ZSW und anerkannter Fachmann für Dünnschichttechnologien wird einen Überblick geben über die Material- und Produktklasse, über den Aufbau und die Fertigungstechnologien sowie über die System- und Anlageneigenschaften. Anlagenbeispiele runden den Vortrag ab. Es ergeht herzliche Einladung. Der Eintritt ist frei.

GOTTESDIENSTE

Katholische Kirchen:

Marienkirche: So. 9 Uhr Eucharistiefeier (ND-Schola), 11.15 Uhr Eucharistiefeier-Kinderkirche im Gemeindehaus; **St. Augustinus-Kirche** | Triumphstadt: So. 19 Uhr Eucharistiefeier; **St. Elisabeth-Kirche** | Graulshof: So. 10 Uhr Eucharistiefeier; **St. Michaels-Kirche** | Pelzwasen: So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier kroatisch/deutsch; **Heilig-Kreuz-Kirche** | Hüttfeld: Sa. 18.30 Uhr Vorabend-Eucharistiefeier, So. kein Gottesdienst; **Salvatorkirche:** Sa. 10 Uhr Eucharistiefeier der tamilischen Gemeinde (Antoniusfest), So. 10.30 Uhr Eucharistiefeier mit dem Saxophonensemble „Sax plus“ – Kleine Kirche im Meditationsraum; **Peter- u. Paul-Kirche** | Heide: Sa. kein Gottesdienst, So. 9.15 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalb-Klinikum:** So. 9.15 Uhr Wortgottesdienst; **St. Bonifatius-Kirche** | Hofherrnweiler: Sa. 18.30 Uhr Eucharistiefeier (Vorabendgottesdienst); **St. Thomas-Kirche** | Unterrombach: So. 8.30 Uhr ökumenischer Jubiläumsgottesdienst im Festzelt des Liederkränzes Unterrombach auf dem Festplatz Unterrombach.

Evangelische Kirchen:

Stadtkirche: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss, So. 8 Uhr Gottesdienst; **Markuskirche** | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** | Pelzwasen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalb-Klinikum:** So. kein Gottesdienst; **Peter- u. Paul-Kirche:** So. 9.15 Uhr ökumenischer Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten)** | Obere Wöhrstraße 27: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche** | Südlicher Stadtgraben 4: So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche** | Unterrombach: siehe St. Thomas-Kirche; **Martin-Luther-Saal** | Hofherrnweiler: So. kein Gottesdienst, **Neuapostolische Kirche** | Hopfenstraße 32: Mi. 20 Uhr Gottesdienst, So. 10 Uhr Gottesdienst.

ALTPAPIERSAMMLUNGEN

Bringsammlungen

Samstag, 27. Juni 2009 | 9 bis 12 Uhr

Dewangen | TSV Dewangen - Containerstandplatz bei der BAG (Berger Weg) und beim Festplatz (Rotfeldstraße)

Waldhausen | Jugendclub Gießerei - Containerstandplatz an der Hochmeisterstraße

LOKALE AGENDA 21

Umweltfreundlich mobil

Die Projektgruppe „Umweltfreundlich mobil“ trifft sich am Montag, 29. Juni 2009 um 20 Uhr in der Bischof-Fischer-Straße 117 (Haus hinter dem Rettungszentrum, Eingang betreutes Wohnen). An der Mitarbeit in der Gruppe oder an einzelnen Themen umweltfreundlicher Mobilität interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu dem Treffen herzlich eingeladen.

Stadt Aalen



Die Stadt Aalen sucht zum frühest möglichen Zeitpunkt

eine/n Facharbeiter/-in im Bereich Straßenbau
(Kennziffer 6809/3)

und

eine/n Facharbeiter/-in im Bereich Grünflächenunterhaltung
(Kennziffer 6809/4)

für den städtischen Bau- und Grünflächenbetrieb.

Sie sollten über eine abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten Bauberuf – bevorzugt im Bereich Straßenbau – bzw. im Bereich Garten- und Landschaftsbau bzw. der Grünpflege verfügen und im Besitz eines Führerscheins der Klasse BE sein.

Ein Einsatz im Winterdienst in den frühen Morgenstunden oder am Abend sowie an Wochenenden sollte für Sie kein Problem darstellen. Wenn Sie Interesse an einem krisensicheren Arbeitsplatz haben und über Kenntnisse in einem der genannten Bereiche verfügen, freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte bis spätestens Freitag, 10. Juli 2009 unter Angabe der Kennziffer an die Stadt Aalen, Personalamt, Postfach 17 40, 73407 Aalen.

Für Fragen steht Ihnen der Leiter des Bau- und Grünflächenbetriebs, Georg Fürst, unter Telefon: 07361 52-2260 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter www.aalen.de erhältlich

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Grundsteuer ist fällig (Jahreszahler)

Am 1. Juli 2009 ist die Grundsteuer 2009 für die Jahreszahler auf einmal zur Zahlung fällig.

Für die Grundsteuer wurden 2009 erneut keine Jahressteuerbescheide zugesandt. Ein schriftlicher Bescheid wurde nur bei Änderungen verschickt. Ansonsten gilt nach wie vor der Bescheid aus dem Jahr 2005.

Bitte beachten Sie auch:

Die Grundsteuer wird gemäß dem Stichtagsprinzip stets nach den Verhältnissen zu Beginn des Kalenderjahres (1. Januar) festgesetzt. Wer am 1. Januar Eigentümer und damit Grundsteuerschuldner ist, schuldet die gesamte Jahressteuer und muss für die rechtzeitige und vollständige Entrichtung der Grundsteuer sorgen. Abweichende privatrechtliche Vereinbarungen über die Entrichtung der Steuer, die zwischen Verkäufer und Erwerber getroffen werden, haben auf die Steuerschuldnerschaft des Verkäufers keinen Einfluss.

Bei Kunden, die sich am Lastschriftinzugsverfahren beteiligen, veranlasst die Stadtkasse die fristgerechte Abbuchung der fälligen Beträge vom angegebenen Giro- oder Postscheckkonto.

Säumniszuschläge und Mahngebühren
Die Stadtkasse ist bei verspätetem Zah-

lungseingang verpflichtet, Säumniszuschläge und Mahngebühren nach der Abgabenordnung wie folgt zu berechnen: Der Säumniszuschlag beträgt für jeden angefangenen Monat ein Prozent des auf 50 Euro nach unten abgerundeten Betrages, die Mahngebühr 0,5 Prozent des Mahnbetrags, mindestens vier Euro, höchstens jedoch 75 Euro.

Bei unbarer Zahlungsweise ist die Angabe des Kassenzzeichens unbedingt erforderlich. Dadurch lassen sich Rückfragen und Missverständnisse vermeiden.

Bei Abbuchung durch die Stadtkasse entfällt das Überwachen von Zahlungsterminen, die Überweisung und gleichzeitig werden Mahngebühren und Säumniszuschläge für verspätete Zahlungen vermieden.

Deshalb empfiehlt die Stadtkasse – falls noch nicht geschehen – der Stadt Aalen eine **Einzugsermächtigung** zu erteilen. Selbstverständlich ist ein Widerruf der Einzugsermächtigung jederzeit ohne Angabe von Gründen möglich.

Vordrucke für Einzugsermächtigungen sind am Schalter der Stadtkasse im Rathaus, telefonisch unter Telefon: 07361 52-1040, über die E-Mail-Adresse stadtkasse@aalen.de oder im Internet unter www.aalen.de erhältlich.

VERLOREN - GEFUNDEN

Katze, EK schwarz, Fundort: MC Donalds.

Zu erfragen beim Tierheim Dreherhof, Telefon: 07366 5886

Verschiedene Fundsachen der OVA Aalen wie zum Beispiel: Geldbeutel; Landarmshirt, Taschenrechner TI-30X; Tasche mit Tulpenmotiv.

Tüte, Fundort: Kaufring Aalen; Lila Herrenfahrrad, Fundort: Gerberstraße; Kinderrad „Wheeler“, Fundort: Hardtstraße; Kinderroller, Fundort: Spielzeug Wanner; Nordic-Walking Stöcke, Fundort: Kanststraße; hellblaues Damenrad, Fundort: Wasseralfingen; Herrenfahrrad, Fundort: Friedhofstraße; Narrenzunforten, Fundort: Triumphstadt; Damenrad, Fundort: Bahnhofunterführung; Herrentrekkingsrad, Fundort: Bahnhofunterführung; Damenarmbanduhr, Fundort: Gerokstraße.

Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081

FRAUEN

Freitag, 26. Juni 2009 | 17.30 Uhr

Deutsch-türkischer-Kochkurs. Kontakt: Güzin Ceyhan, Tel: 0163 2542743;

Sonntag, 28. Juni 2009 | 10 bis 17 Uhr | Alte Friedensschule Unterrombach

Ein Tag für mich – Wochenendseminar für Frauen mit Hanna Rudolph und Margit Kreuzer.

Montag, 29. Juni 2009 | 19 Uhr | Torhaus | Paul-Ulmschneider-Saal - **Die Frau des Monats.** Marie Curie – eine Frau geht ihren Weg. Vortrag mit Dr. Karin Eiße-Kraft.

ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt

Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1308

Telefax: 07361 52-1903 | schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

Belagssanierung der Friedrichstraße – Abschnitt Eschenweg bis Eichwaldstraße Straßenbauarbeiten in Aalen

Art und Umfang des Auftrags:

Asphaltfeinbelag fräsen, ca. 4 cm stark	ca. 4.300 m ²
Asphaltbinder 0/16 S, pmB 45, 110 kg/m ²	ca. 3.400 m ²
Splitmastixasphalt 0/11 S, pmB 45, 90 kg/m ²	ca. 4.300 m ²
Bordsteine Beton ausbauen	ca. 130 m
Betonverbundpflaster ausbauen	ca. 70 m ²
Bordsteine einbauen / aufkleben	ca. 260 m
Abdeckungen, Schieber und dgl. angleichen	ca. 75 St

Frist der Ausführung: Baubeginn: Montag, 27. Juli 2009

Bauende: Freitag, 4. September 2009

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Tiefbauamt, Zimmer 304 unter der oben genannten Adresse ab Mittwoch, 24. Juni 2009 angefordert/eingesehen werden.

Entschädigung für Verdingungsunterlagen: 10 Euro pro Exemplar des Leistungsverzeichnisses, Diskette 2,50 Euro zuzüglich drei Euro bei Versand. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet!

Einreichung der Angebote: Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen, zu richten.

Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein: Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

Eröffnung der Angebote: Dienstag, 7. Juli 2009, 10.20 Uhr bei der Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 416.

Sicherheiten: Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme.

Zahlungsbedingungen: Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist: Freitag, 24. Juli 2009

Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße: Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 800709, 70507 Stuttgart, Ruppmanstraße 21, 70565 Stuttgart.

Neue Preise

für die Grundversorgung mit Erdgas

gültig ab 1. Juli 2009



Stadtwerke
Aalen GmbH

Die auf den Weltmärkten stark gesunkenen Rohölpreise wirken sich über die Ölpreisbindung zeitversetzt auf unsere Bezugskosten aus. Wir sind daher in der Lage, den Erdgas- und Wärmepreis zum 1. Juli 2009 erneut zu senken.

Grundversorgung	Treuebonus 9%		Normal- und Ersatzversorgung	
	brutto	netto	brutto	netto
Kleinverbrauch (bis 6.364 kWh/Jahr)				
Arbeitspreis (Cent/kWh)	7,20	6,05	7,91	6,65
Grundpreis (Euro/Jahr)	38,98	32,76	42,84	36,00
Vollversorgung (bis 100.000 kWh/Jahr)				
Arbeitspreis (Cent/kWh)	5,41	4,55	5,95	5,00
Grundpreis (Euro/Jahr)	152,69	128,31	167,79	141,00

Neue Wärme-Tarifpreise gültig ab 1. Juli 2009

Arbeitspreis Cent/kWh		Grundpreis Euro/Jahr	
brutto	netto	brutto	netto
7,45	6,26	335,58	282,00

In den Preisen ist die Energiesteuer in Höhe von netto 0,550 Cent/kWh (brutto 0,655 Cent/kWh) enthalten.

Die Bruttopreise incl. Umsatzsteuer (derzeit 19 %) sind gerundet. Das vollständige Preisblatt finden Sie auf unseren Internetseiten unter www.sw-aalen.de

VOLKSHOCHSCHULE

Mittwoch, 24. Juni 2009 | 20 Uhr | Torhaus

Dia-Vortrag als Vorbereitung auf die Bauhaus-Fahrt im Herbst: Kunst und Künstler am Bauhaus mit Ulla Katharina Groha.

HILFSDIENSTE

Malteser

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Der Malteser Hilfsdienst e.V. veranstaltet am Samstag, 4. Juli 2009 von 8 bis 16 Uhr einen Lehrgang „Lebensrettende Sofortmaßnahmen für Führerscheinbewerber“ im Malteser-Zentrum, Gerokstraße 2, 73431 Aalen. Jeder Teilnehmer erhält eine Erste-Hilfe-Software fürs Handy und einen Führerscheintrainer auf CD. Der Lehrgang ist für die Führerscheinklassen A, A1, B, BE, M, L, T, S geeignet. Die Kursgebühr beträgt 22 Euro. Der Personalausweis ist mitzubringen. Anmeldung erforderlich unter Kursinfo 07361 9394-0 oder bei www.malteser.de

THEATER DER STADT AALEN

Donnerstag, 24. Juni 2009 | 19 Uhr | Altes Rathaus - „Angstmän“ von Hartmut El Kurdi. Jüngstes Theater Aalen

Freitag, 26. Juni 2009 | 20 Uhr | Altes Rathaus - „Tannöd“ von Andrea Maria Schenkel. Theaterclub 40+

Samstag, 27. Juni 2009 | 20 Uhr | Wi.Z - zum letzten Mal - „Woyzeck“ von Georg Büchner

Sonntag, 28. Juni 2009 | 18 Uhr | Altes Rathaus - „Angstmän“ von Hartmut El Kurdi. Jüngstes Theater Aalen

Sonntag, 29. Juni 2009 | 19 Uhr | Wi.Z - zum letzten Mal - „Ciao Bella“. Liederabend

ÖFFENTLICHE GEMEINDERATSSITZUNG

Am Donnerstag, 25. Juni 2009, 14 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung mit folgender Tagesordnung statt:

Tagesordnung

1. Sonderprogramm Innenstadt im Stadtbezirk Aalen-Kernstadt, Maßnahmenkonzept
2. Bericht des Limes-Informationszentrums Baden-Württemberg (LIZ) und weiteres Vorgehen
3. Bericht über die Ergebnisse des Workshops „Bahnübergangsbeseitigung Walkstraße“ in Aalen-Kernstadt
4. Bebauungsplan „Änderung Bebauungsplan Nr. 05-08/1 im Bereich Windmühlenstraße“ im Planbereich 05-08, Plan Nr. 05-08/2 im Stadtbezirk Aalen-Kernstadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 05-08/2
 - 1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB und § 13a BauGB
5. Abschluss eines Vertrags über die Erschließung des Baugebiets im Bereich Windmühlenstraße
6. Bebauungsplan „Änderung des Bebauungsplans Nr. 03-06/3 südlich des Ganzhornwegs“ im Planbereich 03-06, Plan Nr. 03-06/8 in Aalen-Kernstadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften gem. § 74 LBO für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 03-06/8
 - Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB und § 13a BauGB
 - 1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB und § 13a BauGB
7. Bebauungsplan zur Änderung des Bebauungsplanes Nr. 04-03/2 zwischen Heide und Buckelgartenweg im Planbereich 04-03, Plan Nr. 04-03/7 in Aalen-Kernstadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften gem. § 74 LBO für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 04-03/7
 - Aufstellungsbeschluss gem. § 3 BauGB und § 13a BauGB;
 - 1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB
8. Bebauungsplan „Steinertgasse-Wehrleshalde, Bauabschnitt II“ im Planbereich 09-05, Plan Nr. 09-05/6 in Aalen-Weststadt und Satzung über örtliche Bauvorschriften für den Geltungsbereich des Bebauungsplanes, Plan Nr. 09-05/6
 - Prüfung der vorgebrachten Stellungnahmen § 3 (2) BauGB
 - Satzungsbeschlüsse gem. § 10 (1) BauGB und § 74 (6) LBO
9. Baubeschluss Erschließung Wehrleshalde, II. Bauabschnitt
10. Bebauungsplan „westlich der Stollbergstraße“ im Planbereich 62-01, Plan-Nr. 62-01/1 vom 05.05.2009 in Aalen-Dewangen und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 62-01/1 und 27. FNP-Änderung im „Bereich Stollbergstraße“
 - 1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 (2) BauGB
11. Bebauungsplan „Südlich der Weiherstraße“, Plan Nr. 31-01 im Planbereich Nr. 31-01 in Aalen-Niesitz sowie Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 31-01
 - Auslegungsbeschluss § 3 (2) bzw. § 4 (2) BauGB
12. Bebauungsplan „Änderung Bebauungsplan „Schloßacker/Buchacker“ nördlich des Rathauses“, Plan Nr. 67-01/1 in Aalen-Fachsenfeld und Satzung über örtliche Bauvorschriften für das Plangebiet, Plan Nr. 67-01/1
 - Prüfung der vorgebrachten Anregungen § 3 (2) BauGB
 - 2. Auslegungsbeschluss gem. § 3(2) BauGB
13. Bebauungsplan „Westlich der Karl-Keßler-Straße“, Plan Nr. 77-02, in Aalen-Wasseraal und Satzung über örtliche Bauvorschriften gem. § 74 LBO für das Bebauungsplangebiet, Plan Nr. 77-02
 - Aufstellungsbeschluss gem. § 2 BauGB und § 13 BauGB;
 - 1. Auslegungsbeschluss gem. § 3 Abs. 2 BauGB
14. Bericht zum Eispark Aalen, Saison 2008/2009 sowie weiteres Vorgehen in Sachen Eislaufmöglichkeiten in Aalen (Anlagen)
15. Erweiterungsneubau Kopernikus-Gymnasium Wasseraal
16. Vergabe der Arbeiten zur Umgestaltung des Nördlichen Stadtgrabens in Aalen

17. Theater der Stadt Aalen
 - a) Rechnungsabschluss 2007/2008
 - b) Zwischenbericht zur Spielzeit 2008/2009
 - c) Ausblick auf die Spielzeit 2009/2010
 - d) Verabschiedung des Bewirtschaftungsplanes 2009/2010
18. Feststellung des Jahresabschlusses der Stadtwerke Aalen, Eigenbetrieb Abwasserentsorgung für das Geschäftsjahr 2008
 - a) Bericht der Werkleitung
 - b) Prüfbericht des Rechnungsprüfungsamtes und Feststellung des Jahresabschlusses durch den Gemeinderat
19. Abwassergebühr
 - Gebührensachkalkulation Abwasser für das Jahr 2008
 - Ausgleich der Kostenunterdeckung des Jahres 2008
20. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Aalen GmbH Jahresabschluss 2008
21. Erteilung von Weisungen an den Vertreter der Stadt Aalen für die nächste ordentliche Gesellschafterversammlung der Stadtwerke Aalen GmbH Beteiligung Windpark
22. Bericht der Stadtbibliothek Aalen 2008/2009
23. Finanzzwischenbericht zum Juni 2009
24. Änderung des Haushaltsplanverfahrens zum Haushaltsplan 2010
25. Sprachförderung 2009/2010
26. Annahme von Spenden gemäß § 78 Abs. 4 Gemeindeordnung Förderung der Jugendarbeit: Annahme von Spenden für das Kinderfest im Stadtbezirk Unterkochen
27. Fragestunde der Einwohner um 17 Uhr; falls erforderlich wird die Reihenfolge der Tagesordnung aus diesem Grund geändert
28. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse gem. § 35 Abs. 1 GemO
29. Sonstige Bekanntgaben und Anfragen



potenziaal

Prominente Unterstützer der Landesgartenschau Aalen:

Die WIRO ist dabei, weil...

„...weil die Landesgartenschau zur Stärkung und positiven Entwicklung des Standorts Aalen und der Region Ostwürttemberg beiträgt. Lebensqualität, Umweltaspekte oder Erholungs- und Freizeitwerte werden als weiche Standortfaktoren im zunehmenden Wettbewerb um Unternehmen und Menschen immer wichtiger.“ Dr. Ursula Bilger, Geschäftsführerin.

23. bis 29. Juni 2009:

38. Wasseraalfinger Festtage

Vom 23. bis 28. Juni 2009 werden in der Innenstadt von Wasseraal zum 38. Mal die traditionellen Wasseraalfinger Festtage gefeiert. Auch in diesem Jahr macht ein buntes Programm, das vom Stadtverband für Sport und Kultur initiiert wurde, das Stadtfest zu einem Erlebnis für Jung und Alt.

Programm

Freitag, 26. Juni 2009, 14 Uhr

10 Uhr Wasseraalfinger Kinderfest
14 Uhr - Gottesdienst in den einzelnen Schulen mit anschließendem Programm im Spielstadion bis 19 Uhr;
Freitagabend ab 20 Uhr
Pausenplatz Weitbrechtschule
Treffpunkt der Jugend mit der Band „FOOLPROOF“
Stefansplatz
„STÖPF“ - Die Partyband aus Schwaben
Wilhelmstraße
Musikverein Hüttlingen

Samstag, 27. Juni 2009

Stefansplatz 15 bis 19 Uhr
Programm, CD-Musik und Moderation, von 19 bis 24 Uhr spielt der Musikverein Fachsenfeld
Wilhelmstraße 15 bis 19 Uhr
Original Egerländer Blasmusik und eine Vielzahl von Darbietungen auf der Bühne. Von 19 bis 24 Uhr spielen „Die flotten Härtsfelder“
Zentrum Wasseraal, 23 Uhr
Großes Musik-Feuerwerk

Sonntag, 28. Juni 2009

Stefansplatz
10 Uhr Ökumenischer Gottesdienst - Thema: „Mensch, wo bist du?“
11 bis 13.30 Uhr - Frühschoppenkonzert mit der SHW-Bergkapelle
14 bis 17 Uhr Harmonika Club Hofen und eine Vielzahl von Darbietungen auf der Bühne
17 bis 22.30 Uhr - Montana Country-Westernband
22.30 Uhr - Abendserenade mit der SHW Bergkapelle
Wilhelmstraße
14 bis 17 Uhr Musikkapelle Baldern
17 bis 22.30 Uhr Mährisch Böhmisches Blasmusik

Innenstadt Wasseraalfinger

13 bis 18 Uhr Verkaufsoffener Sonntag der Wasseraalfinger Fachgeschäfte

Weiterhin Kinderunterhaltung:

Pony-Reiten, Vergnügungspark, Bungee-Jumping, Karussell, Schießbude, Losbude u.v.a.m.

Höhepunkte des Festprogramms

Mittwoch, 24. Juni 2009

20 Uhr - Buchhandlung Henne

Felix Huby, einer der erfolgreichsten Drehbuchautoren. Aus seiner Feder stammen unzählige Kriminalromane (Bienzle, Schimanski)

Samstag, 27. Juni 2009

Stefansplatz

19 Uhr - Große Rock-‘n’-Roll-Show mit den mehrfachen Welt-, Europa- und Deutschen Meistern - Erich und Helga Arnet (auch am Sonntag, 28. Juni 2009, 17.30 Uhr, Wilhelmstraße)

19.30 Uhr - Serbische Folkloregruppe, Schwäbisch Gmünd. Preisträger beim Europäischen Folkloretreffen, Goldener Pokal - Deutsche Meisterschaft 2009 (auch am Sonntag, 28. Juni 2009, 20 Uhr, Wilhelmstraße)

20 Uhr - Motorrad-Show mit Horst Hoffmann vielfacher ehemal. Deutscher Trialmeister, aktueller Weltrekordhalter im Wheelie-Kreise fahren.

20.45 Uhr - Künstler des Jahres: Terisa & Rodolfo Reyes, Faszination der Bewegung und der Balance - International gefeiert und mehrfach ausgezeichnet.

Sonntag, 28. Juni 2009

Wilhelmstraße

16.30 Uhr - „...Stuttgart tanzt“. Ein Verein der Menschen und Kulturen aus fast allen Weltregionen verbindet. Maßgeblich beteiligt an der Preisverleihung für die Stadt Stuttgart „Cities for Peace“ (UNESCO). Zu Gast sind Columbien und Hawaii.

20 Uhr - Großes Feuerspektakel - „Die königlich bayrische Feuerspuckerey“

Nachtwächterrundgänge

Am Freitag, 26. Juni 2009 findet mit Dr. Eugen Hafner und am Samstag, 27. Juni 2009 findet mit Markus Geißer jeweils um 21.30 Uhr am Marktbrennen beim Touristik-Service die Nachtwächterrundgänge statt.

Stadtführung

Am Samstag, 27. Juni 2009, steht wieder eine Stadtführung mit einem Sonderthema auf dem Programm. Brigitte Speiser wandelt mit den Teilnehmern des Rundgangs auf Schubart's Spuren. Treffpunkt ist um 14.30 Uhr am Brunnen vor dem neuen Rathaus, Marktplatz 30.

MUSIKSCHULE AALEN

Internationaler Tanzabend

Am Freitag, 3. Juli 2009 um 19 Uhr, präsentiert die Ballettabteilung der Musikschule Aalen einen Internationalen Tanzabend. Über 40 Kinder und Jugendliche zwischen neun und 27 Jahren tanzen durch ganz Europa bis nach Russland. Zu sehen sind klassische Tänze und Volkstänze aus Italien, Bulgarien, Polen, Spanien, Ungarn, Griechenland und Russland. Dabei wird bei allen Tänzen besonders Wert auf eine wunderschöne Kostümierung in originalgetreuen Trachten und

Kleidungsstücken gelegt. Als besonderes Highlight wird die Folkloregruppe des serbischen Kultur- und Sportvereins „K.U.D. Kolo“ zu Gast sein. Sie zeigen internationale Tänze und tanzen in prächtigen Original-Gewändern! Dieser Abend wird Sie in Urlaubslaune versetzen! Der Eintritt zu dieser Veranstaltung ist frei.

Jetzt ist Anmeldezeit für die Musikschule der Stadt Aalen, Telefon: 07361 33408 für das Schuljahr 2009/10. Schnupperstunden für das Fach Ballett finden dienstags von 14.15 bis 15 Uhr und mittwochs von 15 bis 15.45 Uhr im Ballettsaal, Hegelstraße 27, statt.

Aalener Familiennachrichten



GEBURTEN

7. Mai 2009
Nicklas Alois, S. d. Alexander Georg Uhl und d. Melanie Eldor geb. Use, Bopfingen, Grabenstraße 9

2. Juni 2009
Melissa, T. d. Viktor Jur'evič Wilhelm geb. Kruchkou und d. Elisabeth Wilhelm, Oberkochen, Am Holunderain 10

3. Juni 2009
Elina Maria, T. d. Alexander Martin Bolsinger und d. Liane Gerlinde geb. Westhauser, Neresheim, Bahnhofstraße 7

4. Juni 2009
Enna, T. d. Arne Kriegsmann und d. Sabrina geb. Gerhardt, Aalen, Hegelstraße 14

5. Juni 2009
Philipp, S. d. Gerd Jochen Feldmeyer und d. Christine geb. Forner, Bopfingen, Wöhrwiesen 22

Nico, S. d. Uwe Feldmeier und d. Simone geb. Ender, Hüttlingen, Fünfkirchner Straße 27

Fabian, S. d. Kai-Uwe Spichala und d. Anke Ines geb. Böhm, Aalen, Burgstallstraße 23

Betül Zehra, T. d. Murat Korkut und d. Fatma geb. Sav, Aalen, Breslauer Straße 21

Janina, T. d. Markus Klaus Gerhardt und d. Monika Schindler, Nördlingen, Am Johanniterschlößl 1

6. Juni 2009
Patrick, S. d. Markus Hocke und d. Elke geb. Pöferl, Aalen, Auerhahnweg 18/3

Nils Wolfgang, S. d. Wolfgang Wagner und d. Birgit Maria geb. Hoffmann, Ellwangen, Silcherstraße 32

Luca Justin, S. d. Claus Robert Brand und d. Claudia geb. Bawidamann, Nördlingen, Im Sixengarten 8

7. Juni 2009
Niklas Friedrich, S. d. Wolfgang Martin Grube und d. Lena geb. Meisner, Mönchsroth, Birkenring 1
Marvin Georg, S. d. Wolfgang Martin Grube und d. Lena geb. Meisner, Mönchsroth, Birkenring 1

Jan Silas, S. d. Jörg Christoph Esslinger und d. Susanne geb. Vogl, Königsbrunn, Griesackerstraße 22

David, S. d. Alexander Kotschubej und d. Jana Andreevna geb. Zaharova, Bopfingen, Kapellfeldstr. 23

8. Juni 2009
Mathis Jacob, S. d. Gerhard Robert Steidle und d. Heike geb. Eberhard, Aalen, Am Bubenrain 18

Leart, S. d. Armend Krasniqi und d. Ganimete geb. Ponik, Aalen, Fachsenfelder Straße 18

9. Juni 2009
Leni, T. d. Stephan Sigmar Tomaschko und d. Annette geb. Nendza, Aalen, Westpreußenstraße 18

Jennifer, T. d. Fikret Bašić und d. Nilsida Ismailovna geb. Smanlieva, Aalen, Schopenhauerstr. 13

Tosca Marie, T. d. Michael Dietmar Horst und d. Manuela Maria geb. Uiffinger, Oberkochen, Kopernikusstraße 126
Kevin, S. d. Andrei Bewer und d. Margarita geb. Deibert, Aalen, Schwalbenstraße 8

10. Juni 2009
Felix Konrad Siegfried, S. d. Stefan Markus Granzer und d. Corinna geb. Schäfer, Essingen, Kirschenweg 7
Laura Franziska, T. d. Marco Thaler und d. Nadine Lisa geb. Diebold, Oberkochen, Turnweg 18

11. Juni 2009
Jonas Marc, S. d. Marc Stefan Smoger und d. Jasmin geb. Brack, Aalen, Tilsiter Straße 15

13. Juni 2009
Philipp Manuel, S. d. Bernhard Martin Sturm und d. Ulrike geb. Mrogenda, Essingen, Erlenhalde 33/1

15. Juni 2009
Mia Joelina, T. d. Mirko Meilick und d. Dorin Carolin geb. Zell, Aalen, Fachsenfelder Straße 20

Mia Julia, T. d. Michael Jürgen Steit und d. Michaela Katharina Jasmin geb. Siewert, Eschach, Im Steinenbächle 5

Armin, S. d. Nedat Avdiovski und d. Leonora geb. Mehmeti, Ellwangen, Hans-Erdner-Straße 4

10. Juni 2009
Felix Konrad Siegfried, S. d. Stefan Markus Granzer und d. Corinna geb. Schäfer, Essingen, Kirschenweg 7

12. Juni 2009
Manuel Hommel und Miriam Rehor, Karlsruhe, Haid-Und-Neu-Straße 23

13. Juni 2009
Ingo Müller und Ulrike Scheller, Aalen, Källesrainweg 103



STERBEFÄLLE

10. Juni 2009
Hedwig Agnes Gehrke geb. Sorg, Hüttlingen, Kirchhofweg 3

13. Juni 2009
Frieda Ursula Ziora geb. Franz, Hüttlingen, Abtsgmünder Str. 6

14. Juni 2009
Paul Neumann, Aalen, Knöcklingstraße 64

Justina Katharina Obermeier geb. Kramel, Aalen, Heinrich-Rieger-Straße 14

15. Juni 2009
Margarete Schneider geb. Heiter, Aalen, Gartenstraße 68

Werner Peretzki, Aalen, Am Schimmelberg 50

17. Juni 2009
Ludmilla Anna Auchter geb. Ringmaier, Aalen, Spagenfeld 5



HOCHZEITEN